

Corona auf der Klassenfahrt 2023

Beitrag von „Tom123“ vom 28. September 2023 11:23

Zitat von Eugenia

Im Moment schnieft und hustet mindestens ein Drittel meiner Klasse. Ich habe an Schüler und Eltern appelliert, kranke Kinder zu Hause zu lassen und im Zweifelsfall zu testen, wenn möglich. Ich hoffe auf Einsicht. Tests haben wir noch aus dem Fundus der Schule auf Wunsch bekommen, auch ein paar Masken. Mal sehen, wie es Anfang Oktober aussieht, wenn wir fahren müssen. Und ja, ich finde den Termin auch suboptimal.

Idealerweise hätte man das vorher auf einem Elternabend besprechen können. Wir uns beispielsweise damals darauf geeinigt, dass sich die Kinder freiwillig testen. Letztlich ist es im Interesse aller, dass sich niemand infiziert. Ist natürlich doof, wenn Du da irgendwelche Querdenker dazwischen hast. Ansonsten könnten man auch dort festhalten, wie im Falle einer Infektion zu verfahren ist. Das kann dann auch bei der Anmeldung schriftlich bestätigt werden. Hier kann man auch überlegen, inwieweit man angesichts der besonderen Situation einer Klassenfahrt strengere Regeln als im normalen Schulbetrieb vorgeben kann. Wenn in der Schule sich jemand ansteckt und krank wird, bleibt er zu Hause. Wenn auf der Klassenfahrt mehrere Schüler oder Lehrkräfte erkranken, hat man ein Problem.

Als Lehrkraft würde ich überlegen, in kritischen Situationen eine Maske zu tragen oder eine Auffrischimpfung zu nehmen. 4 Wochen nach der Impfung sollte die Infektionsgefahr relativ gering sein.